

Jahresabschlussveranstaltung im Ortsverband Limburg-Weilburg

Rückblick auf das Geleistete

Der 1. Vorsitzende Alois Heun hatte die Mitglieder seines Ortsverbandes Limburg-Weilburg am 9. Dezember zum feierlichen Jahresabschluss ins weihnachtlich geschmückte Gasthaus „Nassauer Hof“ in Waldbrunn-Hintermeilingen eingeladen.

Als Gäste waren der Waldbrunner Bürgermeister Peter Blum und der 1. Kreisbeigeordnete Helmut Jung gekommen. Beide würdigten in ihren Grußworten die ehrenamtliche Arbeit des SoVD.

Heike Sommerauer-Dörzapf, Projektleiterin im SoVD, berichtete über Aktionen und Kooperationen, die im Landesverband Hessen im vergangenen Jahr durchgeführt wurden. Sie bedankte sich besonders bei Alois Heun für seine persönliche Unterstützung, der ohne große Worte „stets zur Stelle ist, wo auch immer er gebraucht wird.“

Nach dem gemeinsamen Mittagessen wurden langjäh-



Von links: Helmut Jung, Heike Sommerauer-Dörzapf, Walter Heun, Sabrina Dahl, Paul Parlow und Alois Heun.

rige Mitglieder ausgezeichnet: Für 10 Jahre erhielten Walter Heun, sowie die beiden Enkel

von Alois Heun, Sabrina Dahl und Paul Parlow, ihre Ehrenurkunden.



Drei Generationen amüsierten sich über den Partyclown „Herr von Bauch“, der den Kreisverband Frankfurt bei der Navigation auf dem Schiff unterstützte.

Jahresabschluss im Kreisverband Frankfurt

Advent auf dem Schiff

Der SoVD-Kreisverband Frankfurt feierte zum Jahresabschluss eine adventliche Einkehr auf echten Bootsplanken und brachte das Schiffsrestaurant Schlott in Frankfurt-Höchst auf dem Main ordentlich ins Wanken.

Bei weihnachtlichen Geschichten und Klängen, Kaffee und Kuchen nutzte der neue Vorstand des Kreisverbandes Frankfurt die Gelegenheit, sich bei den anwesenden Mitgliedern und Gästen persönlich vorzustellen. Günter Ruhs, 2. Landesvorsitzender, würdigte das Engagement in Frankfurt in seinem Grußwort. In kürzester Zeit hätten Rudolf Schulz und seine Mitstreiter ein stimmungsvolles Fest mit vielen Informationen auf die Beine gestellt.

„Mit starken Kooperationspartnern und den ehrenamtlichen Akteuren werden wir weiter an den gemeinsamen Zielen arbeiten“, erklärte Heike Sommerauer-Dörzapf, Projektleiterin im Landesverband, und war zuversichtlich, „den Mitgliederzuwachs des Jahres 2018 im Jahr 2019 weiter auszubauen.“

Michael Weingärtner, Vorsitzender der Landesarbeitsgruppe Gesundheit & Pflege, „Freie Wähler Hessen“ und Abgeordneter im Landeswohlfahrtsverband, bestätigte: „Wo des einzelnen Stimme versagt, kann die Gemeinschaft des SoVD Stimme geben, damit Hilfe dort ankommt, wo sie gebraucht wird.“

Sieghard Pawlik, SPD-Stadtverordneter der Stadt Frankfurt betonte in seinem schriftlich entsendeten Grußwort die „unverzichtbare Arbeit des SoVD, ohne die unser Land ärmer wäre.“ Und MdB Achim Kessler (Die Linke) wünschte sich, dass man an sozialpolitischen Themen gemeinsam dran bleibt.

Doch auch die anwesenden Mitglieder kamen zu Wort, bedankten sich auf farbigen „Wunschzetteln“ für den Einsatz beim Thema „bezahlbare Mieten“, die Sicherstellung des Beratungsangebotes im Raum Offenbach/Frankfurt und Höchst sowie für die schon ausgearbeiteten Reiseangebote, die Dirk Hertel mit „SoVD on Tour“ für 2019 vorstellte: Im April geht es nach Bad Kreuznach/Bad Münster Stein, im Juni dann zum Hesse-Tag und für September ist eine Fahrt nach Wertheim geplant.

Vorsitzender Schulz freute sich über die ersten Anmeldungen, während „Herr von Bauch“ von der Clown-Schule die Gäste an den Tischen mit spaßigen Einlagen amüsierte.



Ein Tannenbaum vermittelte weihnachtliche Stimmung.



Von links: Annette Mülot-Carvajal (1. Landesvorsitzende), Heike Sommerauer-Dörzapf (SoVD-Projektleiterin) und Waltraud Klopff (Stadt Wiesbaden).



Roswitha Löw (links) erhält die Ehrenurkunde von Annette Mülot-Carvajal.

Arbeit der Ehrenamtlichen des Landesverbandes gewürdigt

Ein großes Dankeschön

Der SoVD Hessen hatte am 5. Dezember zum „Ehrenamtag“ Funktionsträger des Landesverbandes in die Landesgeschäftsstelle eingeladen, um ihnen für ihr ehrenamtliches Engagement Danke zu sagen.

Landesvorsitzende Annette Mülot-Carvajal begrüßte die zahlreich erschienenen Gäste und betonte die Wichtigkeit der ehrenamtlichen Arbeit, ohne die der SoVD nicht existieren könne und sprach, auch im Namen ihrer Vorstandskollegen, ihren persönlichen Dank für die engagierte Arbeit aus.

Waltraud Klopff von der Stabsstelle „Wiesbadener Identität, Engagement, Bür-

gerbeteiligung beim Oberbürgermeister“ überbrachte die herzlichsten Grüße des Oberbürgermeisters Sven Gerich. Im März findet in der Stadtverwaltung der nächste „runde Tisch“ statt, zu dem auch der SoVD eingeladen wird.

Im Rahmen der Veranstaltung wurde Roswitha Löw für ihre 10-jährige Mitgliedschaft im Ortsverband Wiesbaden geehrt. Sie ist zudem seit 10 Jahren als „Putzfee“ in der

Landesgeschäftsstelle angestellt.

Abschließend bedankte sich Annette Mülot-Carvajal im Namen des Landesvorstandes bei der Projektleiterin Heike Sommerauer-Dörzapf für ihren engagierten Einsatz für den Landesverband Hessen.

Bei Kaffee und Kuchen gehörte der Rest des Nachmittags dem persönlichen Austausch der Mitglieder untereinander.



Sprechstunden und Sozialberatung

Landesverband Hessen

Der SoVD-Landesverband Hessen bietet seinen Mitgliedern eine kostenlose Sozialberatung an. Nichtmitglieder können gratis eine Erstberatung in Anspruch nehmen. Bitte ersehen Sie die Sprechzeiten in Ihrer Region in den folgenden Rubriken.

Für Fragen oder weitere Informationen zum SoVD wenden Sie sich gerne telefonisch an unsere Landesgeschäftsstelle in 65185 Wiesbaden, Luisenstraße 41, Tel.: 0611/85108. Die Bürozeiten sind montags bis donnerstags, 9–16 Uhr, und freitags, 9–14 Uhr.

Kreisverband Frankfurt

Kontakt über den 1. Vorsitzenden Rudolf Schulz, Tel.: 0171/2384866.

Außenstelle Flörsheim

Sozialberatung durch den Rechtsanwalt Hermann-Josef Lernerz jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat, 15–18 Uhr, in der Katholischen Kirchengemeinde St. Gallus, Hauptstraße 28, 65439 Flörsheim. Vorherige Terminvereinbarungen werden erbeten über die Landesgeschäftsstelle Wiesbaden unter Tel.: 0611/85108.

Ortsverband Offenbach

Beratung nach Terminvereinbarung über den 1. Vorsitzenden Rudolf Schulz unter Tel.: 0171/2384866.

Ortsverband Frankfurt-Höchst

Die Sozialberatung zieht um und findet ab 1.1.2019 im Stadtteilzentrum Königsteiner Straße 88 in 65929 Frankfurt-Höchst statt. Terminvereinbarung unter Tel. 069/319043 oder Tel.: 0171/2384866.

Kreisverband Hofgeismar-Kassel

Sozialberatung erfolgt durch die SoVD-Juristin Annette Mülöt-Carvajal, Tel.: 0561/14657, Fax: 0561/7668603, E-Mail: szbkassel@sovd-hessen.de. Telefonische Anmeldung erbeten während der Sprechstunden: dienstags, 14–17 Uhr, und donnerstags, 10–13 Uhr.

Sozialrechtsberatungen: jeden 3. Montag im Monat, 15–17 Uhr, im Kasinoweg 35, 34369 Hofgeismar.

Ansprechpartner:
34385 Bad Karlshafen: Lorenz Güthoff, Tel.: 05672/2239.

34379 Calden: Tel.: 05674/

6567.

34385 Helmarshausen: Diethelm Rogasch, Tel.: 05672/1618.

34369 Hofgeismar: Brigitte Schutta, Tel.: 05671/3642.

34359 Reinhardshagen: Peter Hartmann, Tel.: 05541/32777.

37194 Vernawahlshausen: Walter Don, Tel.: 05571/1712.

Kreisverband Gießen

Sozialsprechstunde: jeden 1. und 3. Montag im Monat, 14–16 Uhr, mit Klaus Schiffmann, Curtmannstraße 38, 35394 Gießen, E-Mail: szbgiessen@sovd-hessen.de, Anmeldung erbeten, Tel.: 0641/9481166.

Kreisverband Marburg-Biedenkopf

Ortsverband Münchhausen-Wetter

Sozialberatung: montags, 16.15–18 Uhr, Stadthalle Wetter, Konferenzraum, Schulstraße 27, 35083 Wetter. Terminvereinbarung in dieser Zeit unter Tel.: 06423/543719 oder 01590/2175347 (mobil). In dringenden Fällen (nur bis 18 Uhr!): Helga Kläs, Tel.: 06422/8987202, oder Hans-Werner Dersch, Tel.: 06423/51524, in ganz dringenden Fällen: Waldemar Becker, Tel.: 05605/929210.

Ortsverband Marburg

Die Sozialberatung erfolgt zurzeit durch den Ortsverband in Wetter (siehe Eintrag oben, Ortsverband Wetter).

Kreisverband Hersfeld-Fulda, Werra-Meißner

Sozialrechtsberatung erfolgt durch die Rechtsanwältin Annette Mülöt-Carvajal, Tel.: 0561/14657, Fax: 0561/7668603, E-Mail: szbkassel@sovd-hessen.de. Telefonische Anmeldung während der Sprechstunden: dienstags, 14–17 Uhr, und donnerstags, 10–13 Uhr.

Sozialberatung bietet auch Marita Schliephorst, Oberländchen 23, 36119 Neuuhof, Tel.: 06655/740226 oder 0176/95538136 (mobil), Fax: 06655/740245, E-Mail: ms.sovd@outlook.de.

Ortsverband Eschwege

Juristische Sozialberatung bei Rechtsanwältin Annette Mülöt-Carvajal: jeden 1. Dienstag im Monat, 17–18 Uhr, „Sozialer Stadtteilladen Heuberg“, Jasminweg 9–10, 37269 Eschwege. Anmeldung in der Sozialberatungsstelle Kassel, Tel.: 0561/14657,

während der dortigen Sprechstunden (siehe Kreisverband Hofgeismar-Kassel).

Ortsverband Fulda

Sozialberatung: jeden 1. Montag im Monat, 14–16 Uhr, im Sozial- und Arbeitsgericht, Am Hopfengarten, Sitzungssaal, Erdgeschoss.

Ortsverband Rotenburg-Bebra-Solz

Sozialberatung: jeden 1. Dienstag im Monat, 10–12 Uhr, im Neuen Rathaus, „Altenstube“, 2. OG, 36199 Rotenburg an der Fulda.

Ortsverband Sontra

Sozialberatung: jeden 1. Montag im Monat, 9–12 Uhr, Bürgerhilfe Sontraer Land e.V., Hinter der Mauer 1, Sontra.

Kreisverband Hochtaunus

Ortsverband Limburg-Weilburg

Sprechstunde: 65620 Waldbrunn-Hintermeilingen, Vorhonig 12, Alois Heun, Tel.: 06479/841, oder 0170/3808117 (mobil).

Bei Bedarf können auch Hausbesuche vereinbart werden. Für eine offizielle Rentenberatung sind ebenfalls vorherige Terminabsprachen möglich.

Ortsverbände Bad Homburg und Oberursel

Beratung nach Terminvereinbarung über die Landesgeschäftsstelle Wiesbaden unter Tel.: 0611/85108, Fax: 0611/85043, oder per E-Mail an: szbwiesbaden@sovd-hessen.de.

Kreisverband Wiesbaden

Ortsverband Wiesbaden-Stadt

Sozialberatung: jeden 1., 2. und 3. Donnerstag im Monat, 10–12 Uhr, und jeden 4. Donnerstag im Monat, 16–18 Uhr, Luisenstraße 41, 65185 Wiesbaden, durch Rechtsanwalt Frank Sunkomat.

Terminvereinbarungen über die Landesgeschäftsstelle Wiesbaden unter Tel.: 0611/85108, Fax: 0611/85043 oder per E-Mail an: szbwiesbaden@sovd-hessen.de.

Ortsverband Ginsheim-Gustavsburg

Sozialsprechstunde: jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat, 10–12 Uhr, oder nach Vereinbarung, Schwedenschanze 7, Gustavsburg, Tel.: 06134/54756, sowie per E-Mail an: anne-baumann@t-online.de.



Der Ortsverband Sontra-Ringgau-Eschwege informierte beim Wanderevent 2018 über das Angebot des SoVD.

Beim „Wanderevent Sontraer Land 2018“ präsent

Gut besuchter Infostand

Auch 2018 war der Ortsverband Sontra-Ringgau-Eschwege wieder beim „Wanderevent Sontraer Land“ mit einem Infostand dabei, um den SoVD vorzustellen und für den Eintritt in den Verband zu werben.

Das Interesse seitens der Wanderer war, wie bereits bei der letzten Teilnahme, wieder groß. Auch der Bürgermeister von Sontra, Thomas Eckardt kam an den SoVD-Stand und war ebenfalls beim Wandern mit dabei. Die Standbetreuung übernahmen die 1. Ortsvorsitzende Brigitte Schelhas, der 2. Vorsitzende Klaus-Dieter Schelhas sowie die 1. Kreisvorsitzende Marita Schliephorst.



Herzlichen Glückwunsch



Allen Mitgliedern, die im Januar Geburtstag haben, gratulieren wir herzlich. Kranken Mitgliedern wünschen wir eine baldige Genesung. Besondere Glückwünsche gehen an:

60 Jahre: 12.1.: Gabriele Bachmann, Reinhardshagen; 17.1.: Erich Bermbach, Bad Camberg; 26.1.: Peter Wachsmuth, Hann. Münden.

65 Jahre: 1.1.: Ramadan Arslani, Söhrewald; 10.1.: Petra Herbold, Marburg; 13.1.: Erich Brethauer, Kassel; 15.1.: Berit Pitzer, Gladenbach; 15.1.: Theobald Schück, Marburg; 16.1.: Silvia Funke, Frankfurt; 28.1.: Reinhold Debus, Frankenberg.

70 Jahre: 18.1.: Gudrun Schüler, Hofgeismar; 19.1.: Dieter Rosenthal, Calden; 21.1.: Heinrich Schäd, Ginsheim-Gustavsburg; 25.1.: Brigitte Lukritz, Wetter; 26.1.: Anni Wolfram, Nentershausen; 28.1.: Jürgen Strosinski, Kronberg.

75 Jahre: 18.1.: Heinrich Volland, Ludwigsau.

80 Jahre: 23.1.: Gerda Anders, Kaufungen.

85 Jahre: 23.1.: Heinz Hassenpflug, Rotenburg; 24.1.: Irmgard Hampel, Kassel; 29.1.: Armin Kunder, Hattersheim; 30.1.: Peter Gläß, Kassel.

90 Jahre: 3.1.: Johann Peschke, Lich; 7.1.: Gertrud Schmidt, Wiesbaden; 26.1.: Rolf Riedeberger, Oestrich-Winkel.

91 Jahre: 14.1.: Wolfgang Wilhelm, Kassel; 29.1.: Wilma Krüger, Bad Karlshafen.

92 Jahre: 10.12.: Irmgard Krug, Calden; 23.12.: Erika Schüler, Grebenstein.

95 Jahre: 17.1.: Susanne Arz, Oestrich-Winkel.

98 Jahre: 2.1.: Irmgard Lenzner, Hofgeismar.

In den Geburtstagsgrüßen werden nur Mitglieder genannt, die auf ihrem Eintrittsformular einer Veröffentlichung ihres Geburtstages zugestimmt haben. Alle anderen Mitglieder werden ihrem Wunsch gemäß nicht erwähnt.